

Zugang zu einer Welt gebaut, die zu laut ist

Capitol-Theater zeigt die Dokumentation „Life, Animated“ zum Welt-Autismus-Tag

WALSRODE (jis/chi). Aus Anlass des Welt-Autismus-Tages zeigt der Verein „einzigartig-eigenartig“ in Kooperation mit dem Capitol-Theater in Walsrode am Mittwoch, 2. Mai, ab 20:15 Uhr den Film „Life, Animated“. Die im Jahr 2017 für den Oscar nominierte Dokumentation erzählt die bewegende Geschichte des autistischen Jungen Owen Suskind, der mit drei Jahren plötzlich verstummte.

Fünf Jahre vergehen, in denen Owen nicht mehr spricht. Am neunten Geburtstag seines Bruders Walter sieht er, wie dieser etwas bedrückt im Garten



Owen Suskind verstummte mit drei Jahren und drückt sich über seine Disney-Film-Charaktere aus, um einen Zugang zu dieser Welt zu bekommen.

Foto: lifeanimated

sitzt. Owen rennt zu seinen Eltern in die Küche, macht

den Mund auf und sagt: „Er möchte nicht erwachsen

werden, wie Mogli oder Peter Pan!“ und rennt wieder weg.

Die Eltern erkennen: Owen baut sich mit Disney-Filmen einen Zugang zu einer Welt, die zu laut und zu schnell für ihn ist. Die Emotionen und Lehren der Disney-Filme sind so überzeichnet, dass Owen sie verstehen und so seine Gefühle einordnen und die Realität interpretieren kann. Er kann jeden Dialog, jedes Wort aller Disney-Filme auswendig.

Seine Familie beginnt, in Disney-Dialogen mit Owen zu sprechen, um Zugang zu ihm zu finden.